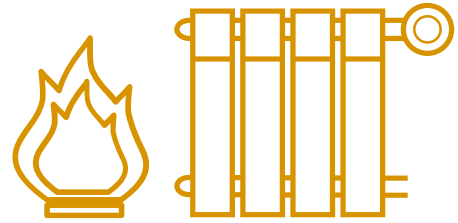


Wärme-Check für zu Hause



Die Checkliste hilft Ihnen beim vernünftigen Umgang mit Heizenergie in einem alten Haus. Das spart viel Geld und ist gut für den Umweltschutz.

Wie viel Heizenergie verbrauchen Sie?

Sie können einfach ermitteln, wie viel Ihr Haus oder Ihre Wohnung verbraucht.

Schauen Sie auf Ihre Energierechnung: Hier steht, wie viel Gas, Öl und/oder Heizstrom Sie im Jahr verheizen. Wenn die Heizung auch Warmwasser erzeugt, ziehen Sie pro Person und Jahr zwischen 500 bis 1.000 kWh ab, je nachdem ob sparsam oder viel geduscht wird. Der verbleibende Betrag gibt an, wie viel Energie für die Heizung aufgewendet wurde. Teilen Sie den Betrag durch die beheizte Wohnfläche und Sie erhalten den Verbrauchskennwert für Ihr Haus/Wohnung.

Heizung			
Fernwärme (Übernehmen Sie direkt aus Ihrer Rechnung):			kWh/Jahr
Erdgas (Übernehmen Sie direkt aus Ihrer Rechnung):			kWh/Jahr
Wärmepumpe (Übernehmen Sie von Ihrem Wärmemengenzähler):			kWh/Jahr
Heizöl:	<input type="text"/>	Liter/Jahr x 10 kWh/Liter	kWh/Jahr
Holz:	<input type="text"/>	Ster/Jahr x 2000 kWh/Ster	kWh/Jahr
Summe			kWh/Jahr
Warmwasser			
Energiebedarf für Warmwasser, sofern mit der Heizung hergestellt			kWh/Jahr
Heizenergieverbrauch ohne Warmwasser			kWh/Jahr
geteilt durch die Wohnfläche			qm
Verbrauchskennwert			kWh pro qm und Jahr

Die farbige Skala hilft Ihnen bei der Bewertung:

- Liegen Sie unter 75 kWh pro qm und Jahr, dann können Sie mit dem Verbrauch zufrieden sein.
- Bei 75 bis 150 haben sie bereits einige Bauteile saniert und/oder heizen sparsam; es gibt noch Schwachstellen.
- Bei mehr als 150 verheizen Sie regelrecht Ihr Geld. Durch vernünftige Maßnahmen können Sie viel sparen.

Verbrauchskennwert Wärme [kWh pro qm und Jahr]		
Niedrig	Mittel	Hoch
Bis 75	75 – 150	Ab 150

Richtig Heizen

Zur Erhöhung der Raumtemperatur um einen Grad, muss die Heizung etwa sechs Prozent mehr Energie einsetzen. Deshalb ist es sinnvoll, das Haus nicht zu überheizen. In der Regel reichen 20 Grad Raumtemperatur, im Bad ein wenig mehr, im Flur weniger. Der Thermostat am Heizkörper hilft Ihnen, die richtige Temperatur konstant zu halten. Die Einstellung „3“ bedeutet in der Regel, dass 20 Grad Celsius gehalten werden.

Richtig Lüften

Im Winter ist Kipplüften reine Energieverschwendung und kann zu Schimmel führen. Daher immer kurz Stoß- oder Querlüften und nach wenigen Minuten ist die Luft ausgetauscht. Dabei sollten Sie den Thermostat des Heizkörpers ausdrehen, der sich unter dem Fenster befindet. Sonst heizt er während des Lüftens voll auf und viel Wärme verschwindet durch das offene Fenster.

Heizung Richtig einstellen

- Gönnen Sie ihrem Heizkessel die Nachtruhe und er dankt es Ihnen mit einem geringeren Verbrauch. Ausnahme: Frostgefahr.
- Wenn Sie verreisen, schalten Sie den Kessel während Ihrer Abwesenheit am besten ab. Falls Frost droht, bleibt der Kessel im Sparbetrieb und fährt dank der eingebauten Zeitschaltuhr rechtzeitig vor Ihrer Heimkehr wieder hoch. Wie das geht, steht in der Bedienungsanleitung des elektronischen Reglers Ihrer Heizung.
- Im Frühjahr nicht vergessen, den Heizkessel auszuschalten, sofern er nicht für die Erzeugung von Warmwasser benötigt wird.
- Schalten Sie die Heizungspumpe richtig ein. Vielfach läuft sie auf einer zu hohen Stufe und erzeugt unnötig Lärm. Sparsame Pumpen passen sich automatisch an.

Fugen und Rohre Dichten

Undichte Fensterrahmen oder Türen lassen sich einfach mit speziellen Klebebändern bzw. Bürsten dichten. Aber Vorsicht: Passen Sie Ihr Lüftungsverhalten an, damit feuchte Luft aus der Wohnung entweichen kann. Dafür ist ein Hygrometer, der die Luftfeuchtigkeit misst, sehr hilfreich.

Richtig Investieren

Mit der Dämmung von Decken, Dach und Fassade, dem Einbau von Wärmeschutzfenstern sowie der Erneuerung der Heizung können Sie den Wärmeenergieverbrauch stark verringern. Die Investition rechnet sich in der Regel durch die eingesparten Heizkosten. Eine Energieberatung für Bürgerinnen und Bürger gibt es im „Beratungszentrum Klima, Energie, Mobilität“ der Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur:

www.kek-karlsruhe.de/beratungszentrum

Alles klar?

Bei Fragen zum vernünftigen Umgang mit Energie in Ihrer Dienststelle fragen Sie Ihr Klimateam oder bei:

Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Oliver Decken

Telefon: 0721 133-2795

oliver.decken@hgw.karlsruhe.de

Alle Angaben ohne Gewähr.

© Stadt Karlsruhe | Layout: Streeck | Piktogramme: Designed by Macrovector/FreePik | Druck: Rathausdruckerei, Recyclingpapier | Stand: Juli 2022